



# Psychomotorik

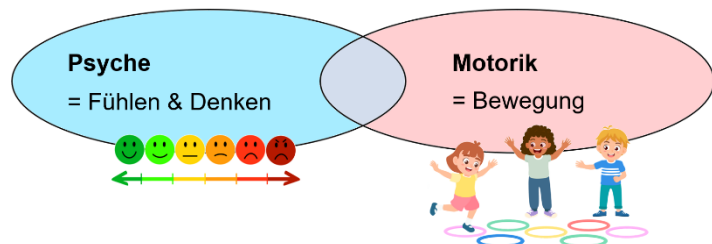
Die Psychomotorik-Therapie der Gemeindeschule Ingenbohl unterstützt Kinder in ihrer motorischen, emotionalen und sozialen Entwicklung – spielerisch, ressourcenorientiert und in engem Austausch mit den Erziehungsberechtigten und der Schule.

Das Angebot richtet sich an Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse der Gemeindeschule Ingenbohl.



## Was ist Psychomotorik?

In der Psychomotorik geht es um das Zusammenspiel von Bewegungen, Wahrnehmen, Denken und Fühlen. Wenn Kinder sich bewegen und spielen, dann bewegt sich auch etwas in ihrem Inneren: Sie werden sicherer, mutiger und selbstbewusster.



## Wann ist Psychomotorik hilfreich?

Psychomotorik hilft Kindern, wenn sie in ihrer Entwicklung zusätzliche Unterstützung brauchen. Zum Beispiel bei:

- Ungeschicklichkeit in der Grob-, Fein- und Grafomotorik
- verzögerter Bewegungsentwicklung
- Bewegungsunsicherheit
- Überaktivität oder starker Impulsivität
- erschwelter Selbststeuerung
- aggressivem oder sehr kindlichem Verhalten
- geringem Selbstvertrauen



## Ziele der Psychomotorik-Therapie

Es werden die Stärken und Ressourcen des Kindes genutzt, damit es:

- sich sicherer bewegen kann
- den eigenen Körper besser spürt
- Herausforderungen eher annimmt
- selbständiger und selbstbewusster wird
- passende Lösungen und Strategien findet
- im Umgang mit anderen sicherer wird





### Wie wird gearbeitet?

Für jedes Kind werden individuell passende Entwicklungs- und Lernbedingungen geschaffen. So entsteht ein geschützter Rahmen, in welchem das Kind seine Bewegungserfahrung erweitern, seine motorischen Fähigkeiten verbessern und seine Wahrnehmung trainieren kann.

Das Kind erlebt sich selbstwirksam und übt auf spielerische Weise auch den Umgang mit Gefühlen und sozialen Situationen. Dadurch wächst sein Selbstvertrauen und es entwickelt ein positives Selbstbild.

Die Beratung und Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten und weiteren Bezugspersonen sind feste Bestandteile der Psychomotoriktherapie.



### Ablauf

Nach der Anmeldung klärt die Therapeutin gemeinsam mit dem Kind, den Erziehungsberechtigten und Lehrpersonen den Förderbedarf ab. Wird eine Therapie empfohlen, findet sie wöchentlich im Einzelsetting oder in Kleingruppen statt. Die Kosten übernimmt die Schulgemeinde.

### Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt durch die Erziehungsberechtigten oder – mit ihrem Einverständnis – durch Lehrpersonen, Ärztinnen und Ärzte oder andere Fachpersonen.

### Kontakt

Gemeinde Ingenbohl  
Psychomotorik-Therapiestelle  
Schulhaus Kornmatt A  
Schulhausplatz 5  
6440 Brunnen

Telefon: +41 41 825 05 75

[psychomotorik@schule-ingenbohl.ch](mailto:psychomotorik@schule-ingenbohl.ch)

